

Jede Menge Spaß.
Und voller Einsatz für Inklusion.
Das ist unser P-Faktor.



Geschäftsbereich:

Mitarbeiter*in:

Vorgesetzte*r:

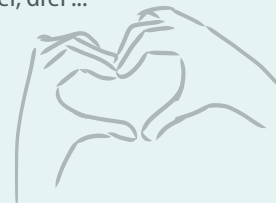
Datum:

Vorweg: Ein großes Dankeschön an Sie

Bevor wir es persönlich sagen können, möchten wir es schon hier loswerden: Danke für Ihren Einsatz bei der Pfennigparade. Über viele Aspekte Ihrer Arbeit sprechen wir bereits im Alltag miteinander. Aber manches geht dabei erfahrungsgemäß unter. Deshalb holen wir jährliches Feedback unserer Mitarbeiter*innen ein. Denn wir möchten unbedingt wissen, was super läuft, was wir verbessern können und was Sie sich für Ihre Zukunft wünschen.

Notieren Sie es sich einfach bei den entsprechenden Fragen. Dann können wir in Ruhe darüber sprechen und Sie noch besser dabei unterstützen, Ihren P-Faktor zu leben. Für noch mehr Spaß an der Arbeit!

PS: Ihre Antworten sprengen den vorgesehenen Raum?
Wunderbar! Nehmen Sie sich einfach ein, zwei, drei ...
Blatt dazu und schreiben Sie alles auf.



Zum Einstieg

Suchen Sie sich gerne eine der folgenden Fragen aus und erzählen Sie uns davon:

Wo/Wobei haben Sie in den letzten 12 Monaten besonders viel dazugelernt?

A handwriting practice grid consisting of 4 rows and 15 columns of dots. The dots are arranged in a regular pattern, with each row containing 15 dots and each column containing 4 dots. The grid is intended for practicing letter formation and alignment.

Wo, wann und weshalb haben wir in den letzten Monaten am meisten zusammen gelacht?

Was war Ihr schönster Arbeitsmoment im letzten Jahr?

A handwriting practice grid consisting of 4 rows and 15 columns of dots. The dots are arranged in a regular pattern, with each row containing 15 dots and each column containing 4 dots. The grid is intended for practicing letter formation and alignment.

Was war Ihr kuriosester Arbeitsmoment?

A handwriting practice grid consisting of 4 rows and 16 columns of dots. The dots are arranged in a regular grid pattern, with 4 rows and 16 columns.

Die letzten 12 Monate im Rückblick

Mehrfachnennungen sind immer willkommen!



Was war in den letzten 12 Monaten Ihr wichtigstes Thema?

Was empfanden Sie als besonders positiv?

Wie kam dies zustande?

Die letzten 12 Monate im Rückblick *Fortsetzung*



Was empfanden Sie als negativ, als Problem oder Hindernis?

Was könnte diese Situation verbessern?

Unsere gemeinsame Arbeit(geberpositionierung)



Was hat Ihr Gegenüber eigentlich für Aufgaben?

Unsere Werte als Arbeitgeber – die Arbeitgeberpositionierung:

Was macht die Arbeit in der Pfennigparade besonders? Wir haben Mitarbeiter*innen gefragt und folgende Antworten gefunden: Zentrale Grundlage unserer Arbeit ist die Kundenorientierung. Denn die Wünsche und Ziele unserer Kunden sind unser Maßstab und wir lieben es gemeinsam das Beste zu erreichen. Gleichzeitig ist uns der Spaß an der Arbeit besonders wichtig, denn mit der Verbindung von Kompetenz und Humor schaffen wir es zusammen noch mehr möglich zu machen. Um neue Perspektiven zu schaffen, wollen wir als Netzwerker ausbauen und stärken, was wir heute schon sind: verbindlich, kooperativ und kommunikativ. (Sie haben Fragen dazu? Dann fragen Sie Ihre*n Vorgesetzte*n!)

Was bedeuten Kundenorientierung, Spaß oder Vernetzung/Zusammenarbeit für Sie?

Welcher dieser Werte ist für Sie persönlich der wichtigste? (Und weshalb?)

Wie leben wir unsere Arbeitgeberpositionierung? (Kundenorientierung, Spaß, Vernetzung/Zusammenarbeit)
Was brauchen wir, um unsere Werte noch besser leben zu können?












sehr unwohl
 ok
pudelwohl

sehr schlecht ok traumhaft

[illegible]












viel zu viel gut machbar passt genau

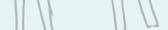


Illustration of four stylized figures holding hands in a line, representing a community or group.

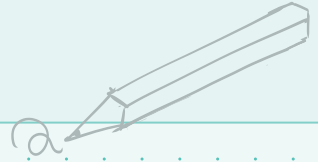
- Form und Inhalt der Kommunikation
- Ausdruck von Wertschätzung
- Rückmeldung, Beratung zu den übertragenen Aufgaben
- Selbstständigkeit bei der Aufgabenerledigung





Platz für ihre Notizen

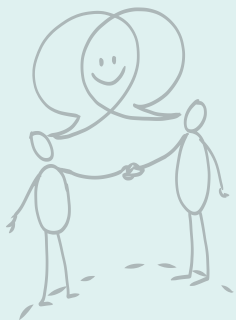
Haben Sie noch mehr zu sagen?
Wunderbar, dann schreiben Sie es einfach hier auf!



Gut zu wissen

Wir freuen uns, dass Sie das Feedbackgespräch zur offenen Kommunikation mit Ihrer Führungskraft nutzen.

Das Gespräch ist dazu gedacht, gegenseitig die gemeinsame Arbeit zu reflektieren, die Qualität der Arbeit sicherzustellen und so zusammen noch viel mehr zu erreichen. Darüber hinaus soll ein ehrlicher Austausch über unsere gelebte Kultur stattfinden und die gegenseitige Wertschätzung zum Ausdruck gebracht werden.



Auf einen Blick

- Das Feedbackgespräch findet einmal im Jahr statt.
- Ihr*e direkte*r Vorgesetzte*r bietet Ihnen das Gespräch an und lädt Sie mindestens 14 Tage vorher ein.
- Dieser Gesprächsleitfaden dient zur persönlichen Vorbereitung und zur Gesprächsdokumentation.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den Formalitäten des Feedbackgespräches finden Sie im übergreifenden Qualitätsmanagement der Pfennigparade sowie der Konzernbetriebsvereinbarung Feedbackgespräche für Mitarbeiter.